

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Juristische Fakultät sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt 2 Stellen als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stellen sind befristet für drei Jahre.

Die Stellen sind am **Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungsrecht** bei Prof. Dr. Angela Schwerdtfeger angesiedelt. Es wird Gelegenheit zur Promotion gegeben. Die Voraussetzungen richten sich nach der Promotionsordnung der Juristischen Fakultät.

Aufgabenprofil: Sie unterstützen die Lehrstuhlinhaberin in der Forschung und Lehre im Bereich des Öffentlichen Rechts, insbesondere des Verwaltungsrechts in seinen europäischen, internationalen und vergleichenden Dimensionen. Zu den Aufgaben gehört die Mitarbeit in der Forschung und bei der Beantragung von Drittmittel-Projekten, bei der Vorbereitung von Lehrveranstaltungen, bei der Konzeption neuer Lehrformate sowie bei organisatorischen Fragen. Daneben besteht eine Lehrverpflichtung von zwei Semesterwochenstunden (Begleitkolleg).

Wir bieten Ihnen ein teamorientiertes, dynamisches Umfeld, hervorragende Arbeitsbedingungen an einer renommierten Fakultät und eine enge fachliche Begleitung Ihres Promotionsvorhabens.

Einstellungsvoraussetzungen: Voraussetzung für die Einstellung ist die Erste Juristische Prüfung mit überdurchschnittlichem Erfolg, insbesondere ein mindestens vollbefriedigendes Ergebnis in der Pflichtfachprüfung. Erwartet werden gute Kenntnisse im Öffentlichen Recht sowie möglichst im Europa- und Völkerrecht, zudem ein besonderes Interesse an Fragestellungen an den Schnittstellen zwischen internationalem, europäischem und nationalem Recht. Ein thematisch einschlägiges Schwerpunktbereichsstudium ist von Vorteil, ebenso ein Interesse am Umwelt- und Klimaschutzrecht und/oder am Migrationsrecht. Sie können sich bereits bewerben, wenn aufgrund Ihrer schriftlichen Vornoten damit zu rechnen ist, dass Sie die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen werden, und Sie voraussichtlich bis zum 1.10.2024 Ihr Abschlusszeugnis vorlegen können.

Wünschenswert sind sehr gute Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache. Der sichere Umgang mit Office-Anwendungen und juristischen Datenbanken wird vorausgesetzt.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **30.07.2024 ausschließlich über das Bewerbungsportal <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74565>** ein. Juristische Fakultät, Prof. Dr. Angela Schwerdtfeger, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungsrecht, Juristische Fakultät, Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen. Auskunft erteilt Frau Nomikos, E-Mail: lehrstuhl.schwerdtfeger@jura.uni-goettingen.de, Tel. +49 551 39-21150.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)